Der Bürgermeister

Hilden, den 04.02.2007
AZ.: III/51-Wa

WP 04-09 SV 51/181

Hilden

Mitteilungsvorlage

öffentlich

Sport- und Bewegungsmodell - CHECK! 2007

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Bemerkungen
Ausschuss für Schule, Sport und Soziales	14.03.2007	

Beschlussvorschlag:

„Der Ausschuss für Schule, Sport und Soziales nimmt den Sachstandsbericht über das Sport- und Bewegungsmodell – CHECK! 2007 zur Kenntnis.“

Finanzielle Auswirkungen	**Ja**	
Kostenträger: 0802010020 Kostenstelle: 5150000020 Kostenart: 549610	Bezeichnung: Sportförderkonzept	
Kosten 19.000 €	vorgesehen im VwH	Haushaltsjahr 2007
Mittel stehen zur Verfügung		
Finanzierung:		Sichtvermerk Kämmerer

Erläuterungen und Begründungen:

In der Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Soziales am 16.03.2005 wurde die Verwaltung beauftragt, ein Hildener Sport- und Bewegungskonzept zu entwickeln und umzusetzen.

Übergeordnetes Ziel des Modells ist es, allen Menschen in Hilden die Möglichkeit zu eröffnen, nach qualifizierter Anleitung auf und in gut ausgestatteten kommunalen und vereinseigenen Sportstätten und zu erschwinglichen Preisen ihr Leben lang Sport zu treiben. Die Gestaltung der Stadt soll im Hinblick auf ein sportliches Leben und damit auf eine gesteigerte Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger gerichtet sein.

Ein Fokus richtet sich auf die Hildener Schulkinder. In der Zeit vom 12. bis 30. März 2007 findet im zweiten Jahr nach 2006 in den zweiten Klassen aller zehn städtischen Hildener Grundschulen, der freien christlichen Schule und der Klasse 1 bis 4 der Ferdinand-Lieven-Schule der motodiagnostische Komplextest „CHECK!“ statt. Der Test hält die momentane körperliche Fitness, die Größe und das Gewicht der Kinder fest. Entwickelt von Dr. Theodor Stemper (Bergische Universität Wuppertal), spiegelt die Auswertung der Ergebnisse den motorischen Leistungsstand der Kinder wider und dient der Feststellung der Sport- und Bewegungsaktivitäten sowie der sportlichen Bedarfe und Wünsche der Kinder.

Nach Auswertung der Daten werden die Familien noch vor den Sommerferien 2007 mit den persönlichen Testergebnissen der Kinder angeschrieben. Sie werden die Möglichkeit erhalten, sich zu den Themen Sport, Bewegung und Ernährung individuell beraten zu lassen. An den Schulen sollen weitere Kooperationen mit den Hildener Sportakteuren, besonders den Hildener Sportvereinen, geschaffen werden. Aufbauend auf die schon existierenden und im Rahmen der ersten Testphase implementierten Sportförderangebote sollen weitere bedarfsgerechte Bewegungsangebote für talentierte und motorisch defizitäre Kinder geplant und umgesetzt werden. Der Stadtsportverband Hilden hat die Stadt Hilden in der bisherigen Umsetzung intensiv unterstützt und hat seine Hilfe weiterhin zugesagt.

Die Testung wird in 25 Klassen mit 586 Kindern von Hilfskräften der Bergischen Universität Wuppertal durchgeführt. Dies sind 13 Kinder weniger als im letzten Jahr. Um den betroffenen Klassenlehrer/innen einen Einblick in die Inhalte der Testung zu verschaffen, wurde am 25. Januar 2007 eine Fortbildung mit Herrn Dr. Theodor Stemper veranstaltet. An jeder Schule wurde ein/e Ansprechpartner/in gefunden, die die Inhalte der Testung kennt und sichere Auskunft geben kann.

Zur umfassenden Information aller Beteiligten wurde das Sport- und Bewegungsmodell mit Blick auf den Fitness-Test in den Elternabenden der betroffenen Klassen vorgestellt. Das Vorhaben der Stadt wird, wie auch im Jahr 2006, von Eltern und Lehrkräften durchweg positiv angenommen. Dies liegt sicherlich an der Tatsache, dass die Testung zum zweiten Male in Hilden durchgeführt wird und schon an Bekanntheit gewonnen hat. Besondere Anerkennung finden die zusätzlich eingerichteten Sport- und Bewegungsangebote an den Schulen sowie die als weitere zusätzliche Maßnahme eingeführte schulgebundene bzw. familienspezifische und individuelle Ernährungsberatung.

Das Ziel, das Sport- und Bewegungsmodell der Stadt Hilden in der Bevölkerung und über die Stadtgrenzen hinaus bekannt zu machen, hat das Amt für Jugend, Schule und Sport erreicht. Die Ergebnisse der letzten Testung und der Erfolg der darauf hin durchgeführten Maßnahmen lassen die Akzeptanz für eine objektiv gesicherte, kindgerechte Datenerhebung durch einen standardisierten Test in den Familien, der Institution Schule und besonders den Hildener Sportvereinen und anderen Sportakteuren stetig wachsen.

Der Etablierung des Sport- und Bewegungsmodells einhergehend mit dem motodiagnostischen Komplextest CHECK! in der Stadt Hilden steht nichts im Wege.